



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2019** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner: NachSchule Wetterau e.V. für Initiatorinnen im Degerfeld
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: 1.525,- €
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Dezember 2019 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzernziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Ehrenamtliches Engagement
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen? Basis eines ehrenamtlichen Engagements im Bereich Demokratiebildung ist dann sinnvoll und effizient, wenn sich den Engagierten die Möglichkeit eröffnet, sich mit komplexen Problemstellungen an Fachleute zu wenden. Denn nur mit Fachwissen gelingt es, andere Mitstreiter zu finden und vorhandene Unsicherheiten abzubauen. Im Mittelpunkt stehen Themen wie „Wie entstehen Anfeindungen und wie kann man damit konstruktiv umgehen?“, „Welche Aktionsebenen sind sinnvoll?“, „Welche Antworten gibt es auf Probleme unserer Einwanderungsgesellschaft?“. Es erscheint notwendig, dem Rückgang des Engagements beim Ehrenamt etwas

	entgegenzusetzen. Die beschriebenen Aktivitäten könnten eine Antwort darauf sein, wenn sich Multiplikatoren unter professioneller Anleitung sich den Fragen stellen könnten.
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>2 Referentenhonorare zu den genannten Themengebieten als Tagesveranstaltungen für zwei Termine: 2 Referenten für je einen Termin: 500,- € x 2 Ref. = 1.000,- € Fahrtkosten: 2x 100,- € 200,- € Hotelkosten: 2 x 100,- € 200,- € Getränke und Snacks: 2 Verantst. bei 25 Personen á 2,50,- € 125,- €</p> <p>Summe: 1.525,- €</p>



Externe Koordinierungsstelle:
NachSchule Wetterau e.V.
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de